



2021, 200 Seiten, 12.5 x 20.0 cm, Paperback  
ISBN 978-3-290-18428-5  
ca. CHF 24.80 - ca. EUR 21,90  
Erscheint im November 2021

## DEMNÄCHST

Martina Holder-Franz, Maria Zinsstag

# In Beziehung sein

Palliative Care und christliche Verantwortung. 20  
Porträts aus der Schweiz

- **Gespräche mit Pionierinnen und Pionieren der Palliative Care (Sr. Liliane Juchli, Paul und Danielle Beck, Sr. Elisabeth Müggler u. a.)**
- **Interdisziplinäre Stimmen aus Pflege, Medizin, Freiwilligenarbeit und Forschung**
- **Palliative Care und Community Care**

Ende der 1970er-Jahre erwachte weltweit eine Bewegung, die sich stark machte für Hospizeinrichtungen, Palliativstationen und ambulante Palliativdienste für Sterbende. Getragen wurde sie anfangs oft von Einzelnen, ihrer Vision und christlichen Motivation.

Zwanzig Frauen und Männer, die sich in der Palliative Care von den Anfängen bis heute engagieren, geben in Gesprächen Auskunft über ihre Erfahrungen, ihre Beweggründe, über das, was erreicht worden ist, und das, was zu tun bleibt. Freiwillige kommen ebenso zu Wort wie jene, die sich in Kirche und Wissenschaft professionell mit Palliative Care befassen. So zeichnen die Porträts ein Stück Palliativgeschichte der Schweiz nach und regen an, darüber nachzudenken, wie chronisch kranke und sterbende Menschen heute in christlicher Verantwortung begleitet werden können.

Martina Holder-Franz

Martina Holder-Franz, Jahrgang 1967, ist Pfarrerin in Riehen und Co-Leiterin des Evangelischen Studienhauses Riehen/Basel.

Maria Zinsstag

Maria Zinsstag, Jahrgang 1959, ist Pfarrerin in Basel und Délemont.